

Titel der Drucksache:

Pollerwillkür in der Augustinerstraße?

Drucksache

1540/13

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	11.09.2013	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Auswertung der Ergebnisse einer öffentlichen Diskussion über eine im Juli 2010 vorgelegte „Untersuchung zu alternativen Erschließungskonzepten des Andreasviertels“ wurde dem Ausschuss Bau und Verkehr in seiner Sitzung am 5.1.2012 vorgestellt. Die daraus abgeleiteten Folgerungen wurden vom Ausschuss bestätigt. In dem Beschluss heißt es unter anderem:

„3. Die vorgeschlagenen Maßnahmen zum ruhenden Verkehr sind im Rahmen der Zielsetzungen des Verkehrsentwicklungsplanes Innenstadt umzusetzen.

4. Die Ergebnisse der vorliegenden Untersuchung sind den Anwohnern des Andreasviertels in geeigneter Form vorzustellen.“

Vorgeschlagen und vom Ausschuss bestätigt wurde unter anderem unter 4.1 das Versetzen der Poller in der Augustinerstraße von der Lehmannsbrücke an die Michaelisstraße. Ziel: Verkehrsentlastung des Andreasviertels um ca. 250 Pkw/Tag.

Stattdessen wurden die betroffenen Anwohner am 19.8.2013 mit Schreiben vom 9.8.2013 informiert, dass die Poller zwar umgesetzt werden, aber nur um ca. 10 Meter in Richtung Michaelisstraße. Dies entspricht nicht dem Beschluss des Bauausschusses, und das Ziel der Maßnahme wird verfehlt.

Ich bitte Sie daher um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum wurde ohne weitere Befassung des Ausschusses für Bau und Verkehr von dessen Beschluss abgewichen und wer hat die Entscheidung getroffen?
2. Warum wurden die betroffenen Anwohner entgegen Ziff. 4 des genannten Beschlusses weder über „die Ergebnisse der vorliegenden Untersuchung“ noch über deren spätere Missachtung „in geeigneter Form“ informiert?
3. Was haben die Maßnahmen insgesamt, d.h. die Untersuchung selbst, die öffentliche Beteiligung im Jahre 2010/11 und deren Auswertung sowie die Umsetzung der Poller durch mehrere Arbeiter an mehreren Arbeitstagen, einschließlich der Gehaltsanteile aller in der Verwaltung beteiligten Mitarbeiter gekostet und welchen Nutzen haben sie?

02.09.2013, gez. Hutt

Datum, Unterschrift